

GESUNDHEITSMANAGEMENT

Rechtlicher Rahmen und erfolgreiche Umsetzung auf dem Weg zu einem gesunden Unternehmen

Als Unternehmen fokussieren Sie sich auf die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter*innen. Dies verschafft Ihnen einen langfristigen Wettbewerbserfolg. Die Zunahme von psychischen und chronischen Erkrankungen einerseits und der Fachkräftemangel andererseits stellt Sie vor große Herausforderungen, die nur durch gezielte Maßnahmen Ihres Unternehmens bewältigt werden können.

Im Seminar erhalten Sie Tipps zur Reduzierung des Krankenstandes durch eine „Gesundheitskultur“ in Ihrem Unternehmen. Die Einführung von „gesundem Führen“ und das „betriebliche Gesundheitsmanagement“ werden als Konzept erklärt. Sie erwerben Kenntnisse zu praktischen Möglichkeiten und Strategien zur Reduzierung der Fehlzeiten bzw. Krankheitskosten sowie den arbeitsrechtlichen Präventions- und Reaktionspflichten der Arbeitgeber*innen.

Zielgruppe

Arbeitgeber*innen, Personalverantwortliche, Führungskräfte, betriebliche Gesundheitsmanager*innen

Inhalte

- Schritte zur Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall nicht in jedem Fall
- Einsatz der Mitarbeiter*innen trotz Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung?
- Gesund Führen – Grundzüge der gesundheitsgerechten Mitarbeitendenführung
- Verpflichtung zur Belastungsanalyse
- Leistungsanreize wie „Anwesenheitsprämie“ oder Boni
- Das betriebliche Eingliederungsmanagement: Gesetzliche Vorgaben, Gestaltung, Ablauf
- Grundzüge der krankheitsbedingten Kündigung

Methoden

Vortrag, praktische Fallbeispiele, Diskussion und Austausch

Dozent*in:

[Dr. Tina Lorenz](#)

(Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht)

Kosten:

295 EUR

Mitglieder: 221 EUR

Seminar-Nr:

M-AMV 24-09-11

Anmeldung bis:

21.08.2024

Datum/Uhrzeit	Ort	Anmeldung
11.09.2024 09:00 - 16:00 Uhr	Paritätischer Sachsen, Landesgeschäftsstelle Am Brauhaus 8 01099 Dresden	anmelden